

Ivo Saseks Antworten exklusiv zu SRF 10 vor 10

12.März 2024

10 vor 10 von SRF fragt - Ivo Sasek gibt Antwort. Und zwar klipp und klar! Da SRF diese Antwort, wie schon so oft, dem SRF-Publikum zu grossen Teilen unterschlägt, strahlt Kla.TV Saseks Mail an SRF-Reporter Gianluca Galgani in ungekürzter Länge aus. Prüfen Sie selber die in Saseks Antwort-Sendung erwähnten Belegsendungen samt deren zahlreichen seriösen Quellen. Es ist an der Zeit, nicht mehr das Haar in der „Suppe“ der Aufklärer, sondern die überwältigende Desinformation von Seiten des SRF und aller Mainstream-Handlanger offenzulegen.

<https://www.kla.tv/index.php?a=showembedvidid=28358&lang=de>

An Herrn Gianluca Galgani

Desinformation, das neue Zauberwort für die WEF-hörigen Mainstream-Handlanger. Oder, sollte ich besser von eurer neubefohlenen Keule reden, mit der ihr alle mundtot schlagen könnt, die eure Sünden aufdecken? Das Keulenwort Verschwörungstheoretiker hat auch nach Jahrzehnten ihrer CIA-Kreation noch nicht ausgedient. Aber jetzt ist die Zeit angebrochen, wo eure Desinformationen und Verschwörungstheorien weltweit aufliegen – es gibt kein Zurück mehr. Zu Ihrer Anfrage:

Ihr habt über Jahrzehnte hinweg hunderte von Verleumdungen gegen mich und meine Werke verbreitet und noch nie eine einzige Gegendarstellung von mir veröffentlicht. Ich erinnere mich noch gut an Ihren Namen, Herr Galgani. Und Sie wissen genau, dass Sie hier gegen jedes Presserecht verstoßen haben. Bevor ihr meine dutzenden bei euch eingereichten Gegendarstellungen nicht veröffentlicht habt, gibt es daher keine weiteren Interviews mehr. Dasselbe schreibe ich euch schon seit Jahren und dabei bleibt es auch.

Auch solange Kla.TV nicht erkennen kann, dass das SRF auf seine eigenen durch Kla.TV unwiderlegbar aufgedeckten Desinformationen irgendeine Reaktion zeigt, werden wir keine Gespräche auf irgendwelchen Nebenschauplätzen führen. Ihr habt so viel Dreck am Stecken, dass es einem den Atem verschlägt und ihr sucht seit Jahren und Jahrzehnten solange nach einem Haar in unserer «Suppe», bis ihr uns irgendwo auf einem Nebengeleise ausschachten könnt. Wir aber bleiben bei den dicken, roten Fäden, die wir in unseren Sendungen stichhaltig nachgewiesen haben. Im Gegensatz zu SRF veröffentlichen wir zu jeder Aussage oder Berichterstattung immer zahlreiche Quellen. Das gibt uns unendlich viel Arbeit. Ihr dagegen stellt eure oft lügenhaften Behauptungen einfach in den Raum und belegt gar nichts. Ihr kommt mit irgendwelchen hasserfüllten Aussteigern daher und verbreitet - völlig aus dem wahren Sachverhalt herausgerissene -Verleumdungen. Auf tausende Gegenstimmen von mir und auch von Kla.TV achtet ihr nicht. Ich sage Ihnen offen ins Gesicht, was Kla.TV von den Mainstreammedien, inklusive

dem SRF hält: Tausende unwiderlegbare Fakten offenbaren euch als eine kriminelle Vereinigung. Und solches ist belegt und das sind keine Desinformationen, sondern dahinter liegen unwiderlegbare, bedeutende Zeugenaussagen aus aller Welt. Eure Fehlinformationen und Fakenews sind geradezu unzählbar. Also hört auf damit, bei uns das Haar in der Suppe zu suchen und mistet zuerst mal euren eigenen Stall aus. Alles andere ist sinnlos.

Ivo Sasek